

# Alkohol auf der Klassenfahrt

**Beitrag von „Kapa“ vom 27. November 2017 22:43**

## Zitat von Landlehrer

Jeder, der die Freizeitgestaltung seiner Oberstufenschüler kennt, sollte erkannt haben, dass das Jugendschutzgesetz nicht der gesellschaftlichen Realität entspricht.

Die Ordnungsmaßnahmen werden bei Schülern, die bereits in einigen Monaten die Schule verlassen, nicht mehr fruchten.

Stimmt beides, dennoch hat sich der Kassierer an geltendes Recht zu halten.

Das die Ordnungsmaßnahmen Rauch sind, da bin ich bei dir, sag das mal nur der Tutorin (Kollegin die mit bei war) und der SL.



Wären beide entspannter, dürfte die Peinlichkeit des "Erwischtwerdens" und das anschließende abgeholt werden vollkommen ausreichend gewesen sein. Aber nun is da halt Kacke am Dampfen und da unsere Schule erst letztens negativ aufgefallen bei einigen "Bewohnern" der Stadt (einige unserer Schüler wurden vermehrt mit etwas weniger "typischen" Kontakten von Gymnasiasten, O-Ton der SL, im Park beim Saufen von der Polizei erwischt) und das Schulbild ist dadurch natürlich gefährdet....

Aber statt mal was für Suchtprävention zu machen, also was Weitreichenderes, werden eher nur die Folgen bekämpft. Eine Schülerin ist vergangenen Monat (nicht aus besagtem 12er Kurs, sondern aus einer 9.) temporär aus der Schule entfernt worden, weil sie in unmittelbarer Schulumgebung direkt nach Schulschluss mit, obacht wieder O-Ton, "den Assis von der Hauptschule" beim Saufen erwischt wurde und wohl ne recht laute Szene gemacht hat.